Vermehrung der archäologischen Sammlung 1904

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht des Historischen Museums in Bern**

Band (Jahr): **- (1904)**

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nr.		Jahrh.
5343.	Frauen-Umschlagtuch von Seide mit reicher farbiger Stickerei	XVIII.
5367.	Kleiner Puppen-Fusswärmer	XIX.
5368.	Zwei alte Gänsespiele	XIX.
5378.	Fahrrad, sog. Draisine	XIX.
5129.	Taschenuhr mit bemaltem Zifferblatt, bez. J^{n}. Bapt. Amel aux Roselet	XVIII.
5163.	Barometer, farbig bemalt. St. Stephan	XVIII.
5198.	Eiserner Zirkel, verziert mit 78 cm langen Schenkeln	XVII.
5279.	Spindeluhr mit emailliertem Zifferblatt, Monate, Wochen und Stunden anzeigend, za. 1800 . .	XIX.
5366.	Posamentwebstühlchen für Anfertigung von Bändeln	XVIII.
5396.	Zwei kleine Globen von 1736. Nürnberg, Jos. Georg Puschner	XVIII
5319.	Holzschablone mit dem Müllerwappen, zum Sackzeichnen	XVIII.
5398.	51 Clichés für Bauernwappen auf Getreidesäcke. Kt. Bern	XIX.

Vermehrung der archäologischen Sammlung 1904.

Geschenke:

Belegfunde zur Vorgeschichte des Oberaargaus: Steinzeitliche Topfscherbe vom Pfahlbau Chlepfimoos am Burgsee; früheisenzeitliches Tonhenkelfragment von der obern Erlinsburg bei Niederbipp; Scherben aus dem Refugium I von Grimmenstein bei Bürgisweyer; römische Scherben von Inkwyl; ornamentiertes Ziegelfragment, Marmorstück, Nägel und Scherben aus einer römischen Ruine bei Bollodingen; Ziegelfragmente von Solachern; Scherben aus der Epoche der Völkerwanderung vom Bürgisweyer bei Madiswyl; eiserner Schwertscheidenstiefel der gleichen Zeit vom Rüppelsberg bei Madiswyl. Hr. J. Wiedmer-Stern.

Feuerstein-Lamelle, in die römische Ruine vom Boherdli bei Langental verschleppt; ornamentierte römische Ziegelstücke ebendaher. Hr. Dennler in Langenthal.

Steinbeil aus dem Hardwald bei Langenthal. Hr. Dennler daselbst.

Spangenfragment und Knöpfchen von Bronze aus der 1. Kiesgrube auf der Zelg bei Belp; bronzenes Gurtkettenfragment aus der 2. Kiesgrube daselbst. Hr. Lehrer Rellstab in Belp.

Altaegyptische Keramik, bemalte Sarkophagfragmente und 1 Gesichtsmaske der 11. Dynastie von Beni Hasan in Oberaegypten. Die dortige Ausgrabungsgesellschaft.

Früh-Latène-Grabfund von Niederwichtrach: Fragmente einer bronzenen Gürtelkette; 3 Menschenkopffibeln; Bronzenadel mit graviertem Kugelkopf; 2 gläserne Armringe; die Photographie der Fundstelle. Hr. Pfr. Stierlin in Wichtrach.

Römischer Henkelkrug aus der Kiesgrube vor dem Engiwald. Städt. Bauamt.

Feuerstein-Lamelle, nach Aussage des Donators im Jahre 1881 anlässlich eines Kellerbaues im Sulgenbach (1,80 m tief im Boden) gefunden. Hr. Hans Ris.

Zwei spindelförmige Tonfläschchen aus Karthago. Hr. Dr. Zeller.

Ankäufe:

Schleifstein aus Sandstein, am Moosseedorfsee 1½ m tief in einem Turbenstich gefunden.

Grabfund aus der Trühleren ob Gümmenen: Früh-Latène-Fibel; eisernes Schwert mit kurzem Griffdorn.

Bronzenes Kurzschwert, Messer und Tonschüssel aus dem Bielersee bei Gerlafingen.

Bronzene Dolchklinge vom sog. Kleinort auf der St. Petersinsel.

Bronzenes Flachbeil, lange Bronzenadel und Pfeilspitze von Feuerstein, gefunden in Prez bei Noréaz (Kt. Freiburg).

Indianische Lanzen- und Pfeilspitzen von Stein der Cherokees aus Indiana, der Sioux aus Dacotah und aus Missouri; 1 Schleifstein.

Vermehrung des Münzkabinets 1904.

Geschenke:

Schweiz: 10 Schützentaler von Nidwalden 1861, Zürich 1872, St. Gallen 1874, Lausanne 1876, Basel 1879, Freiburg 1881 (3 Stück), Lugano 1883, Bern 1885. Hr. Gross in Bern.

FÊTE/FÉDÉRALE/DE GYMNASTIQUE/LA CHAUX-DE-FONDS/4—7 AOUT/1900. Bronzemedaille von H. Bovy